



Jusi-Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Kohlberg

55. Jahrgang

Freitag, den 4. Dezember 2020

NUMMER 49

Bücherwurm oder Lesemuffel?

Kreisweite Buchspendenaktion an Grundschulen: Bildungsstiftung möchte Entwicklungschancen junger Menschen verbessern



Die Schüler der Klasse 2 an der Grundschule am Jusi freuen sich über die Bücherspende

Lesemuffel sind die Analphabeten von morgen: Rund ein Fünftel der Viertklässler und 6,2 Millionen Menschen ab 18 Jahren in Deutschland haben Probleme, Texte zu entschlüsseln. Deshalb tun sie sich schwer – in Alltag, Schule und Beruf.



„Die Lesekompetenz ist unsere wichtigste Bildungsvoraussetzung. Sie entscheidet über den Bildungserfolg jedes einzelnen Kindes. Wer an unserer Gesellschaft teilhaben möchte und erfolgreich sein will, muss lesen und Texte verstehen können“, sagt Landrat Heinz Eininger, Vorsitzender der Bildungsstiftung der Kreissparkasse für den Landkreis Esslingen. Mit einer kreisweiten Spendenaktion setzt die Bildungsstiftung einen kräftigen Leseanreiz: Unter dem Motto „Leseförderung Klasse 3“ verteilt die Bildungsstiftung an alle dritten Grundschulklassen unter kommunaler Trägerschaft fast 5.000 Bücher im Gesamtwert von rund 50.000 Euro.

Nutznieser der Spendenaktion sind in diesem Jahr außerdem alle Vorbereitungsklassen sowie die Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren. Die Buchtitel für die über 100 Grundschulen im Landkreis hat die Bildungsstiftung der Kreissparkasse zusammen mit dem Staatlichen Schulamt ausgewählt. Das Themenspektrum umfasst unterhaltsame, spannende und abenteuerliche Geschichten. Jede Klasse erhält ein Bücherpaket mit einem vielseitigen Sortiment an altersgerechtem Lesestoff. Die Bücher eignen sich gleichermaßen für Mädchen und Jungen, Erstleser und Bücherwürmer und decken auch die Bedürfnisse bildungsschwächerer Schülerinnen und Schüler.

Den Ausschlag dafür, bei dieser nunmehr 17. kreisweiten Spendenaktion erneut die Förderung der Lesekompetenz in den Mittelpunkt zu rücken, gab nicht nur der Erfolg der Vorjahresaktionen. „Wer regelmäßig liest, ist klar im Vorteil: Lesen öffnet die Tür zur Welt des Wissens. Der frühzeitige Erwerb der Lesekompetenz wird deshalb für junge Menschen immer wichtiger“, betont Landrat Eininger.

Im Anschluss an die Spendenaktion schafft die Bildungsstiftung einen weiteren Anreiz, sich mit Büchern zu beschäftigen: Zur vierten „Lesepreis“-Auflage darf jede Grundschule aus dem Landkreis Esslingen einen Drittklässler anmelden. Der Lesepreis ist mit einem Preisgeld für die Schulen in Höhe von insgesamt 13.000 Euro dotiert. Die Bewerbungsfrist für den Vorlesewettbewerb läuft vom 11. Januar bis zum 5. März 2021. Eine Fachjury wählt anschließend die Teilnehmer für das große Finale beim Live-Vorlesewettbewerb im Mai 2021 aus. Weiterführende Informationen zum Vorlesewettbewerb gibt es im Internet unter der Adresse www.ksk-es-erleben.de/lesepreis.

**Fahr langsam -
in der Kohlberger Ortsmitte !**

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde 72664 Kohlberg. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Rainer Taigel oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Teil: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG. Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Frauenstr. 77, 89073 Ulm, Telefon: (07123) 3688-630, Telefax: (07123) 3688-222. Zustellung und Vertrieb: (07123) 3688-639 Homepage: www.nak-verlag.de.
Telefon Redaktion: (07123) 3688-511, E-Mail Text: NAK.Redaktion@swp.de, E-Mail Anzeigen: NAK.Anzeigen@swp.de

Liebe Eltern, liebe Kohlbergerinnen, liebe Kohlberger!

Da die Vorweihnachtszeit in diesem Jahr bei allen anders verläuft als in den letzten Jahren, haben sich die Kohlberger Kindergärten eine kleine Aktion überlegt:

Die Kindergarten- und Krippengruppen wollen Ihnen mit Basteleien, die Sie im Kindergarten bestellen können, eine Freude machen.

Im Zeitraum vom 07. – 11.12.2020 können Sie per Mail unter kindergarten@kiga-kohlberg.de Ihre Bestellungen abgeben. Wer nicht die Möglichkeit hat, dies per Mail zu machen, kann zwischen 14:00 & 16:00 Uhr in dieser Woche auch in den Kindergärten anrufen.

Teckstraße 83428 oder Im Grund 911460

Gegen eine kleine Spende können die für Sie gefertigten Basteleien vom 15. – 17.12. in den Kindergärten abgeholt werden. Für die Spenden, werden wir Schweinchen aufstellen.

Der Erlös aus dem Verkauf wird an die 4 Gruppen (Im Grund, Teckstraße, Zwergengruppe & Wichtelgruppe) verteilt.

Die Kinder und Erzieherinnen wünschen Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit.
Bleiben Sie alle gesund!

Liebe Grüße aus den Kindergärten

Folgende Basteleien stehen zur Auswahl:

Ponponwichtel (mit roter oder grüner Mütze)



Leuchtsterne fürs Fenster



Weihnachtskarte



Winterlandschaft



Teelichtgläser



Amtliche Bekanntmachungen

Landratsamt Reutlingen - untere Flurbereinigungsbehörde-

Öffentliche Bekanntmachung vom 27.11.2020 über das Nichtbestehen der UVP-Pflicht

Flurbereinigung Metzingen-Neuhausen (B 28)

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg hat den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen durch die 5. Änderung des Plans nach § 41 FlurbG in der **Flurbereinigung Metzingen-Neuhausen (B 28)** für zulässig erklärt.

Folgende Änderungen sind vorgesehen: Verlegen und verkürzen geplanter Grünwege sowie die Neuanlage von Grünwegen; Umplanung landschaftspflegerischer Ausgleichsmaßnahmen; Berichtigung von Darstellungsfehlern in der Karte. Die Vorprüfung nach § 9 in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung hier nicht erforderlich ist. Von den vorgesehenen Maßnahmen gehen keine nennenswerten Auswirkungen auf Natur und Landschaft aus. Ein zusätzlicher Ausgleich zu den im Wege- und Gewässerplan vorgesehenen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen ist nicht erforderlich. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 5 Absatz 2 UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Diese Bekanntmachung kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/2903) eingesehen werden.

gez. Dr. Wüllner, OVR DS

Amtsblatt-Regelung über die Feiertage

Wie jedes Jahr wird zwischen Weihnachten und dem Erscheinungsfest kein Amtsblatt veröffentlicht.

Das letzte Amtsblatt im Jahr 2020 erscheint am Freitag, 18. 12. 2020.

Redaktionsschluss ist Montag, 14. 12. 2020, 12:00 Uhr.

Das erste Amtsblatt im Jahr 2021 erscheint am Freitag, 15. 01. 2021,

Redaktionsschluss hierfür ist Dienstag, 12. 01. 2021.

Wir bitten um Beachtung.

Bauhof geschlossen!

Der Bauhof ist von Montag, 21. Dezember 2020 bis einschließlich Freitag, 8. Januar 2021 geschlossen. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um Beachtung

Störungen und Schäden an der Straßenbeleuchtung in Kohlberg

Nichtfunktionierende Straßenlaternen gefährden alle Verkehrsteilnehmer, insbesondere in der dunklen Jahreszeit. Wir wollen defekte Laternen möglichst rasch reparieren lassen und sind dafür auf Ihre Mithilfe angewiesen. Bitte informieren Sie die Gemeindeverwaltung unter Telefon 91018-0 oder direkt das Kundenzentrum der EnBW Online über die Internetseite: www.enbw.com/strassenbeleuchtung. Wählen Sie dort die defekte Straßenleuchte im Kartenausschnitt aus und beschreiben Sie den Schaden in einem Online-Formular. Bereits gemeldete Leuchten sind gekennzeichnet und werden angezeigt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bereitschaftsdienste



Notrufnummer

112

Diese Notrufnummer gilt europäeinheitlich für Feuerwehr, Krankentransport und Rettungsdienst!

Polizei

110

Allgemeiner Notfalldienst Nürtingen

Telefon: 116117

Kreiskliniken Esslingen - Klinikum Nürtingen Auf dem Säer 1, Nürtingen Samstag/Sonntag/Feiertag von 8:00 Uhr bis 23:00 Uhr

Für den Bereich Metzingen-Dettingen-Grafenberg-Riederich wurde eine zentrale einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst am Wochenende und den Feiertagen eingerichtet.
Telefon: 116 117

HNO-ärztlicher Notfalldienst Telefon: 116 117

Augenärztlicher Notfalldienst Telefon: 116 117

Zahnärztlicher-Bereitschaftsdienst

Bereich Metzingen – Dettingen – Grafenberg – Riederich
Der Zahnärztliche Notfalldienst an den Wochenenden und Feiertagen kann unter der **Telefon: 01805/911640** erfragt werden.

Schwangerschaftsberatungsstelle

pro familia
Wellingstraße 8, Kirchheim unter Teck,
Telefon: 07021/3697

Kinderärztlicher Notdienst Telefon: 116 117

Klinikum Esslingen

Hirschlandstr. 97, Esslingen am Neckar
Montag bis Freitag von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr und
Samstag, Sonntag und Feiertag von 9:00 Uhr bis 21:00 Uhr.

Apotheken-Bereitschaft

Am Samstag, 5. Dezember 2020

Apotheke Blickle, Aleenstr. 16, Neckartailfingen
List-Apotheke, Kaiserstr. 47, Reutlingen

Am Sonntag, 6. Dezember 2020

Stadt Apotheke, Hauptstr. 8, Neuffen
Linden-Apotheke, Schloßstr. 1, Pfullingen

Die Diakoniestation Neuffener Tal erreichen Sie unter **Telefon: 07025/91199-0** rund um die Uhr. Die Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr besetzt.



Außerhalb dieser Zeiten können Sie jederzeit einen Termin vereinbaren. Gerne kommen wir bei Bedarf auch zu einem Informations- und Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause oder senden Ihnen Informationsmaterial zu.

Spazierwandern für Trauernde

Die Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen bietet Trauernden Spazierwanderungen in der Gruppe an.

Wir laden Sie ein, sich gemeinsam mit anderen auf den Weg zu machen und für eine Zeit den Alltag zu verlassen. Erste Schritte wagen nach dem Verlust, herausgehen und Kontakt suchen. Sie können den Weg in aller Stille gehen oder auch mit anderen ins Gespräch kommen, den eigenen Gedanken nachhängen und Natur erleben. Die Spazierwanderung wird von qualifizierten Trauerbegleitern/innen geführt.

Wir gehen mit leichten Anstiegen über Feld-, Wald-, und Asphaltwege und kommen nach etwa 2 Stunden zum Ausgangspunkt zurück. Es besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr.

Gutes Schuhwerk und angepasste Kleidung sind erforderlich. Getränke für unterwegs sind empfehlenswert. Bei unbeständiger Wetterlage Rückfragen unter Tel: 0160 / 96 26 15 19

Entlastungsangebote für Angehörige von Demenzerkrankten

Angehörige von an Demenz erkrankten Menschen müssen meist einen mühsamen Alltag bewältigen und haben oft wenig Gelegenheit sich auszuruhen und kaum Zeit, ihre eigenen Termine wahrzunehmen oder auch mal etwas für sich zu tun. Mit unserem Angebot "Pausenzeit" können wir Sie stundenweise entlasten.

Geschulte Mitarbeiter kümmern sich um den/die Demenzerkrankte(n) direkt bei Ihnen zuhause. Die Betreuung und Aktivierung wird individuell an die Bedürfnisse angepasst. Das Angebot kann bei einem bestehenden Pflegegrad im Rahmen der Betreuungs- und Entlastungsleistungen über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Kontakt über die Diakoniestation Neuffener Tal, Telefon 07025 91199-0 oder direkt bei Frau Ulrike Allner (Leitung Demenzangebote) unter Telefon 015209302052.

Arbeitsgemeinschaft Hospiz Nürtingen

Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehöriger. Einsatzleitung: Frau Renftle (Diakoniestation Nürtingen), **Telefon. 07022/9327713.**



Müll

Die nächsten Abfuhrtermine:

- **Biotonne: Dienstag, 8.12.2020**
- **Gelber Sack: Montag, 14. 12. 2020**
- **Restmüll: Dienstag, 15.12.2020 (siehe Müll-ABC)**
- **Altpapiersammlung: Samstag, 12.12.2020**

Die Sammelbehälter bzw. der gelbe Sack sind jeweils ab 7.00 Uhr bereitzustellen.

• **Wertstoffcontainer**

Wertstoffe dürfen nur

werktags von 8.00 bis 12.00 und 13.00 bis 20.00 Uhr

in die Wertstoffcontainer geworfen werden.

Wir bitten um Beachtung!

• **Grünabfallsammelplatz/Recyclinghof**

beim Bauhof

Öffnungszeiten:

Samstag: 11.00 - 15.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

November bis Februar nur Samstag.

• **Sperrmüll anliefern ohne Wartezeit.**

Ihr Abfallwirtschaftsbetrieb hilft gerne.

Vorbild geben – bei „Rot“ stehen,
bei „Grün“ gehen!

Anmelde-Linienverkehr Metzingen – Kohlberg

Telefonische Anmeldung für Fahrten des Nacht-Taxis von Metzingen nach Kohlberg mindestens **1 Stunde vor Abfahrt – Telefon: 07125/407240.**

Anmeldeschluss:

Montag – Samstag:

21:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 22:10 Uhr)

22:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 23:10 Uhr)

Nächte Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag:

23:25 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 00:25 Uhr)

00:45 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 01:45 Uhr)

01:45 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 02:45 Uhr)

Sonn- und Feiertag:

20:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 21:10 Uhr)

21:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 22:10 Uhr)

22:10 Uhr (Abfahrt Metzingen Busbahnhof: 23:10 Uhr)



Ortsbücherei

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Adventszeit hat begonnen. Es ist an der Zeit sich vom Stress zu erholen und mal Pause zu machen. Die Abende werden länger und wir verbringen doch mehr Zeit auf dem Sofa mit einer Tasse Tee und Plätzchen. Entspannend für die Seele an diesen langen Abenden ist sicherlich auch ein gutes Buch. Wir sind für Sie/Euch da. Schreiben Sie eine Mail an buecherlieferservice.kohlberg@gmail.com - wir bieten unseren Lieferservice gerne weiterhin an. Auch die Weihnachtsbücher für Kinder sind wieder vorbereitet...

Ihnen/Euch allen eine schöne Adventszeit

Mitteilung



Landkreis
Esslingen

Landratsamt Esslingen, Pulverwiesen 11, 73726 Esslingen am Neckar

Der neue Müll-Kalender 2021 kommt

Bis Ende des Jahres werden im Landkreis Esslingen die Müllkalender 2021 an alle Haushalte verteilt.

Die rund 300.000 Broschüren enthalten alle Abfuhrtermine, Öffnungszeiten von Entsorgungseinrichtungen sowie Gutscheine für Sperrmüllentsorgung und Karten für Großgeräteabholung. Der Müllkalender 2021 erscheint dieses Jahr in der Kurzversion. Der Abfallwirtschaftsbetrieb bittet deshalb darum, den Müllkalender 2020 auch in 2021 als Nachschlagewerk aufzubewahren, da dieser deutlich mehr Informationen sowie das Abfall-ABC enthält.

Wichtig: Auch diejenigen, die ihre Informationen aus dem Internet beziehen, sollten den Müll-Kalender 2021 zunächst aufheben – mindestens jedoch die beiden Sperrmüll-Gutscheine für 2021 und die Bestellkarte für die Abholung von Haushaltsgroßgeräten. Sowohl die kostenlose Sperrmüllentsorgung als auch die kostenpflichtige Abholung eines Haushaltsgroßgerätes ist derzeit nur mit Karte möglich.

Alle Abfuhrtermine und Sammlungen für 2021 stehen bereits auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs www.awb-es.de und in der kostenlosen Abfall-App zur Verfügung. Weitere Fragen beantwortet die Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs unter der Telefonnummer 0800 931 25 26. Informationen rund um die Abfallwirtschaft gibt es im Internet unter www.awb-es.de.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Kohlberg

Telefon (07025) 3517 - Fax (07025) 3531
E-Mail: pfarramt.kohlberg@elkw.de
Homepage: www.ev-kirche-kohlberg.de
Bürozeiten Sekretariat:
Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Wochenspruch:
Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
Lukas 21, 28

Sonntag, 6. Dezember

10.00 Gottesdienst zum 2. Advent
Predigttext: Jakobus 5, 7-11 (Pfarrer Harald Geyer)
Kein Kindergottesdienst!
14.00! Altpietistische Gemeinschaftsstunde in der Kirche (Phil. 3, 12-21)

Montag, 7. Dezember

19.30 Glockengeläut aller christlichen Kirchen in Baden-Württemberg als Einladung zum Ökumenisches Hausgebet im Advent (Liedblätter/Flyer liegen am Drucksachentisch in der Kirche aus/Samstag ab 9 Uhr geöffnet)

Dienstag, 8. Dezember

19.30 Kirchengemeinderatssitzung

Mittwoch, 9. Dezember

16.00 Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus (wir unterrichten in großen Sitzabständen und mit Masken)

Opfer der vergangenen Sonntage

Das Opfer vom Ewigkeitssonntag betrug 181,20 Euro für die eigene Gemeinde. Das Opfer vom vergangenen Sonntag, 1. Advent für das Gustav-Adolf-Werk ergab 143,57 Euro. Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

Live-Stream vom Gottesdienst

Alle Gottesdienste werden live gestreamt und können über unseren YouTube-Kanal gestartet werden <https://bit.ly/KiGe-Kohlberg>. Dort können auch die vergangenen Gottesdienste nochmal abgerufen werden. Alternativ können auch CD's bestellt werden. Bitte im Pfarramt melden, wer dies möchte (Tel. 3517).

Abendandachten mit Taizé-Liedern 2020

Jeden 1. Mittwoch im Monat, einschließlich der Ferien, feiern wir um 19 Uhr in unserer Kohlberger Kirche seit über 4 Jahren die Taizé-Andachten. So war es auch in diesem Jahr, ausgenommen die zwei Monate beim ersten Lockdown, in denen keine Präsenzgottesdienste gefeiert werden durften. Nunmehr sind wir froh, mit all den Abstandshaltungen und Masken doch wieder die Abendandachten gefeiert zu haben. So kann in der Mitte der Woche in abendlichem Beisammensein und einer zu Herzen gehenden Liturgie zumindest mitgesummt werden. Dazuhin hören wir in der Andacht Worte, die zum Nachglauben und Nachdenken einladen.

Herzlich danken wir unseren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Michael Schur, Stefanie Schur und Birgit Geiger für die liebevolle Vorbereitung dieser Andachten. Zudem danken

wir herzlich Fabian Ege, der seit diesem Jahr für die Technik verantwortlich ist und die Powerpoint-Präsentationen vorbereitet. Ebenfalls all den Organisten und Organistinnen, die den Lobpreis und die Andacht musikalisch begleiten.

Wir freuen uns, auch im Jahr 2021 diese monatlichen Taizé-Andachten wieder anbieten zu dürfen, hinein in das 5. Jahr. Wer Interesse hat, möge einfach einmal vorbeischaun, mithören und mitfeiern. Es ist ein öffentlicher Gottesdienst zu dem alle Konfessionen eingeladen sind.
Pfarrer Harald Geyer

Dank an die Gemeindedienstfrauen

Ganz herzlich danken wir in diesem Jahr wieder unseren Gemeindedienstfrauen, die den evangelischen Gemeindebrief in die Haushalte in ganz Kohlberg austeilten. In der vergangenen Taizé-Andacht waren alle Gemeindedienstfrauen eingeladen und konnten im Anschluss daran ein Geschenk der Kirchengemeinde mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns, dass sich immer wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden lassen, die diesen Dienst gerne tun. Nochmals vielen Dank dafür!

Keine Kinderkirche mehr im Jahr 2020

Nun steht es also fest, nachdem der 2. Lockdown des Jahres ausgemacht ist. Wir können keinen Kindergottesdienst im Jahr 2020 mehr feiern. Seit vielen Jahrzehnten haben Kinder der Kinderkirche am 4. Advent innerhalb eines Familiengottesdienstes ihr Krippenspiel aufgeführt, gezeigt und innerhalb des Gottesdienstes gefeiert. Über einige Wochen wurde dies in den Kindergottesdiensten am Sonntagmorgen und in speziellen Proben eingeübt. Mitarbeiter der Kinderkirche und die Kinder haben hier aufs Schönste miteinander gewirkt. In jedem Jahr war dieses Krippenspiel ein Höhepunkt der Familiengottesdienste. Die Kinder haben sich schon lange darauf gefreut und sind oftmals schon über viele Jahre bei einem Krippenspiel dabei gewesen. Auch in diesem Jahr war nach den Sommerferien die Freude groß, jetzt doch wieder ein Krippenspiel angehen zu können. Leider kam uns dann der 2. Lockdown dazwischen. Somit müssen wir, wie auf vieles andere auch, in diesem Jahr auf ein Krippenspiel unserer Kinderkirche verzichten. Wir hoffen natürlich auf das Jahr 2021 und alles, was wir darin wieder freier feiern dürfen. In irgendeiner Weise werden wir aber am 4. Advent an unsere Kinder mit ihrem Krippenspiel anknüpfen, bzw. das auch einen Platz zumindest im Erwachsenengottesdienst dann haben. Wir freuen uns schon, wenn wir dann hoffentlich im Januar/Februar wieder mit den Kindergottesdiensten beginnen können und vor allem dürfen. Im Namen aller Kinderkirchmitarbeiterinnen und -mitarbeiter wünschen wir unseren Kindern dennoch eine schöne Adventszeit und Gottes reichen Segen in ihren Familien!

Pfarrer Harald Geyer mit dem gesamten Kinderkirchenteam

14. Nürtinger Vesperkirche - 17. Januar bis 6. Februar 2021

Die Vesperkirche 2021 wird anders werden. Gemeinsam an einem Tisch – das dürfen, können und riskieren wir nicht. Begegnung, Gemeinschaft und intensive Gespräche müssen wir im Corona-Winter auf ein Minimum reduzieren. Doch das gute Mittagessen bleibt! Unser Plan ist, dass es ein Essen „to go“ geben wird. Im Roßdorf, in der Stadtmitte und an der Lutherkirche soll es in Nürtingen Abholstationen geben, an denen sich Menschen eine Vesperkirchentüte abholen können. Eine Tüte mit einem warmen Mittagessen und einem guten Wort für den Tag. Wer sich an einer der Abholstationen anmeldet, kann am Folgetag in der Lutherkirche essen. Für ca. 30 Personen wird es diese Möglichkeit geben.

So ist unser Plan - ob es genau so kommen wird?? Das hängt davon ab, wie sich die Corona-Pandemie entwickelt, welche rechtlichen Vorgaben es geben wird und wie viele Helferinnen und Helfer bereit sind, unter diesen Bedingungen mitzumachen. Essens-Tüten-Ausgabe jeweils von 12-13 Uhr:

- Stephanushaus im Roßdorf, Hans-Möhrle-Str. 3
- Evang. Jugendhaus, Steinbergstr. 6
- Lutherkirche, Jakobstr. 17

Essensangebot in der Lutherkirche: täglich von 12-13 Uhr
Die Vesperkirche braucht Helferinnen und Helfer. Zum Essenstüben ausgeben, zum Schauen, dass Abstände eingehalten werden, zum Befüllen der Boxen und zum Bedienen. Die Helfer*innen werden in Kontakt treten mit den Besucher*innen und Abholer*innen – natürlich mit Abstand und mit Maske. Wer sich eine solche Mitarbeit vorstellen kann, melde sich bitte bei Evi Handke: 07022 7 38 64 15 und vesperkirche@evkint.de
Kuchenspenden werden wir diese Saison keine brauchen. Eine weitere Änderung in der Vesperkirche ist der Wechsel in der Leitung. Seit Herbst 2020 hat Evi Handke die Aufgaben von Bärbel Greiler-Unrath übernommen. „Natürlich hätte ich gerne in einem „normalen Jahr“ gestartet, doch nun gilt es unter diesen Voraussetzungen das Beste zu machen“, kommentiert sie ihren Einstand. „Im Sommer konnte ich als Leitung des Ferienlagers der Gesamtkirchengemeinde Nürtingen bereits die die Organisation einer Großveranstaltung unter Coronabedingungen erproben und weiß, dass es gut werden kann, auch wenn die Vorbereitung holprig ist“. Unterstützen Sie die Vesperkirche!

Für ein Mittagessen bezahlen unsere Gäste mindestens 1,- Euro pro Person. Wer kann und möchte, bezahlt mehr. Die realistischen Kosten betragen 7,- Euro pro Person. Das Menu reduziert sich auf den Hauptgang, dafür entstehen Kosten für die Verpackung. Der Großteil der Gesamtkosten der Vesperkirche finanziert sich durch Spenden und Sponsoren. Wir freuen uns, wenn Sie die Vesperkirche finanziell unterstützen. Spendenkonto:

Evang. Gesamtkirchengemeinde Nürtingen, KSK Esslingen, IBAN DE13611500200102123926.

Verwendungszweck: Vesperkirche 2020
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Orangen für die Jugendarbeit

Die Aktion der Stiftung Wertvoll „Orangen für die Jugendarbeit“ geht wieder an den Start. In einem Jahr, in dem so vieles „verschoben oder abgesagt“ wurde, können wir bei dieser Aktion endlich wieder etwas tun. Und trotzdem wird auch bei der Orangenaktion einiges anders sein als in den letzten Jahren. Günther Arnold bietet für Kohlberg und Kappis an, Lieferungen bei Edeka abzuholen und direkt nach Hause zu liefern. Gerne kann man bei ihm die Früchte auch in kleinerer Menge (Mindestabnahme immer ein Netz) bekommen. Er wird bis Weihnachten immer frische Früchte vorrätig haben. Edeka sponsert jede Kiste mit einem Betrag von 12 Euro, zusätzlich gibt es noch einen Bonus von 10 % auf den gesamten Umsatz der ganzen Aktion. Der Erlös der Aktion kommt der Stiftung Wertvoll – Stiftung zur Förderung der Jugendarbeit im Kirchenbezirk Nürtingen - zugute. Informationen und Bestellungen bitte an Günther Arnold, Tel. 07025-2552.



Katholische Kirchengemeinde
Sankt Michael
Neuffen • Beuren • Kohlberg

Pfarramt Neuffen:

Sekretariat: Angelika Doster

Öffnungszeiten: Montag – Mittwoch und

Freitag von 08:30 – 11:30 Uhr

oder nach Vereinbarung

Tel.: (07025) 2756

E-Mail: StMichael.neuffen@drs.de

Homepage: www.sankt-michael.eu

Facebook: SanktMichaelNeuffen

Instagram: sanktmichaelneuffen

GOTTESDIENSTE Seelsorgeeinheit Hohenneuffen

St. Michael Neuffen, St. Paulus Beuren, Klaus v. Flüe Frickenhausen, Hl. Geist Großbettlingen

Zur Teilnahme an den Gottesdiensten ist eine vorherige **telefonische ANMELDUNG erforderlich** und eine persönliche **Mund-Nasenbedeckung mitzubringen**

Samstag 5. Dezember

Großbettlingen 18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 6. Dezember – 2. Advent - Kirchweihfest St. Michael

Neuffen 10:00 Uhr Eucharistiefeier

Großbettlingen 10:00 Uhr Wortgottesfeier als Familiengottesdienst

Dienstag 8. Dezember

Beuren 6:00 Uhr Rorate

Mittwoch 9. Dezember

Großbettlingen 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Bußgottesdienst

Donnerstag 10. Dezember

Neuffen 19:00 Uhr Sommernachtsandacht im Winter

Freitag 11. Dezember

Frickenhausen 6:00 Uhr Rorate

Samstag 12. Dezember

Frickenhausen 18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag 13. Dezember – 3. Adventssonntag

Beuren 10:00 Uhr Eucharistiefeier

Frickenhausen 17:00 Uhr Friedenslichtfeier für die ganze Seelsorgeeinheit

Wir laden alle Kirchengemeindemitglieder sehr herzlich zu den Gottesdiensten ein.

Wir bitten um telefonische Anmeldung.

Bitte besprechen sie den Anrufbeantworter mit Namen und Anzahl der Teilnehmer und ihrer Telefonnummer, damit wir eventuell zurückrufen können.

Anmeldeschluss

Für alle Gottesdienste **ist der Anmeldeschluss Freitags** vor dem Wochenende um 12 Uhr.

MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

Seit Anfang Oktober ist Pfarrvikar Jean Baptiste Randriamananjara in unserer Seelsorgeeinheit für die priestertlichen Dienste zuständig.



Manche von uns erleben ihn in den Gottesdiensten. Doch für viele Gemeindemitglieder ist er noch fremd. Corona bedingt fehlen die sonst üblichen Begegnungen.

Deshalb haben wir ihn interviewt,

Lieber Pfarrer Jean Baptiste, schon Ihr Name sagt uns, dass Sie nicht aus Schwaben sind. Woher stammen Sie?

Ich komme aus Madagaskar, deswegen bin ich Madagasse. Meine Heimatdiözese Antsirabe liegt 170 km südlich von der Hauptstadt Antananarivo, an der Bundesstrasse N°7 Richtung Tuléar(Süd-Mada). Zu unserer Diözese gehören 25 Seelsorgeeinheiten.

Antsirabe hat eine verschiedene Temperatur: im Winter von minus 5 bis plus 15°C .

Bei uns gibt es Frost aber es gibt keinen Schnee; im Sommer von plus 15°C bis 30°C.

Die Erde ist sehr fruchtbar. Hier kann man Gemüse, Getreide, Früchte anbauen, z.B. Kartoffel, Kohl, Reis, Mais, Äpfel, Pfirsich, Birnen, Bananen, Kaki, Trauben, ...

Seit wann sind Sie hier in Deutschland?

Seit Ende September 2012 bin ich hier in Deutschland.

Warum kamen Sie nach Deutschland?

Ich bin nach Deutschland gekommen um zuerst zu arbeiten in der Diözese Rottenburg-Stuttgart als Priester und danach zu lernen oder um Kenntnisse zu sammeln über Solar-Energie, damit ich ein Tröpfchen-Entwicklung in unserer Heimat-Diözese ANTSIRABE Madagaskar einsetzen könnte. Ich hoffe, wenn man Strom hätte, könnte man auch etwas entwickeln; z-B Licht zum heller machen, Wasserbrunnen Pumpen bauen, saubermachen, Garten bauen, bügeln, kochen, löten, schweißen, Akku aufladen, schlitzen, sägen, mahlen, ...

Es gibt schon Strom bei uns, aber nur in den Städten. Auf dem Land leben die Menschen ohne Strom, für Sie ist es unvorstellbar; aber so ist die Lage in Mada.

Deshalb bin ich hier auch am Suchen nach einem Ausbildungsplatz oder Praktikumsplatz oder Extrabildungsplatz um dieses Projekt zu ermöglichen.

Was gefällt Ihnen in Deutschland und hier in unserer Gegend besonders gut?

Die Ordnung, die Sicherheit, die Entwicklung und ganz besonders die Natur (Umwelt)

Sie waren nun doch schon einige Jahre in unserem schwäbischen Ländle. Was würden Sie sagen – was ist typisch schwäbisch?

Die Sprache und das Essen. Bis jetzt kämpfe ich noch um die Schwäbische Sprache zu verstehen. Aber jemand hat mir einmal gesagt, dass diese Sprache eine Stufe drei oder vier oder sogar fünf ist. Hochdeutsch ist Stufe zwei, hat er noch dazu ergänzt. Das heißt: ich könnte es nie. Trotzdem hab ich scho: wie Spätzle, Wäckele, Weible, Männle, Mädle, Bube etc. Langt scho. Aber am Anfang hab ich gar nix verstanda.

Was vermissen Sie am meisten von Ihrer Heimat?

Jedes Land ist ganz besonders. Auf diesem Grund sollte jeder/jeder Fremde Anpassung versuchen, aber nicht weinen oder klagen.

Wie groß ist Ihre Familie dort und wie regelmäßig können Sie sie besuchen?

Ich habe sechs Geschwister. Der Jüngste ist schon 45 Jahre alt. Zwei von denen wohnen und arbeiten an der Südwesten Küste 1000km entfernt von dem Ort, wo wir aufgewachsen sind. Wir haben geplant uns jedes Jahr zu treffen, aber es war nicht möglich. Ich kann einmal in fünf Jahre sie besuchen. 2015 habe ich sie besucht, da haben wir uns sehr gefreut.

Können Sie uns 3 Begriffe nennen, was für Sie typisch ist für Madagaskar?

Gerne:

1- Moramora: heißt übersetzt: langsam! Madagaskar ist ein moramoras Land. Warum eilen Sie. Und wenn Sie eilig sind oder eilen müssten, sollten Sie Gestern gegangen sein.

2- Mamy ny aina: Süß ist das Leben. Und wir genießen es.

3- Manahoana: Guten Tag. Und Veloma: Auf Wiedersehen.

Warum sind Sie Priester geworden?

Das ist eine Gnade Gottes und die Überzeugung gehört auch dazu.

Wenn Sie eine Kirchengemeinde in Madagaskar mit unserer Seelsorgeeinheit vergleichen – welche sind die auffallendsten Unterschiede? Wie müssen wir uns eine Kirchengemeinde bei Ihnen vorstellen, von der Größe, von der Mentalität der Menschen, vom Engagement der Gemeindemitglieder?

Eine Pfarrei oder Gemeinde oder Seelsorgeeinheit hat heutzutage mindestens drei Priester und ein Diakon und zwei Azubi(Seminariste). Jedes Jahr hat unser Bischof mindestens 10 Priester und 10 Diakone geweiht nur in unserer Diözese. Aber in Mada gibt es mehr als 20 Diözesen.

Eine Seelsorgeeinheit hat verschiedene Anzahl der Katholiken von 3000 bis 10.000. Die Größe variiert von 3km bis 40km Querschnitt. Und zu einer Seelsorgeeinheit gehören 3 bis 30 kleine Kirchen.

Worin unterscheiden sich die Gottesdienste?

Beim Gottesdienst nehmen verschiedene Gruppen teil wie hier. Aber beim Fest oder beim besonderen Anlass tanzen wir und die andere, die nicht tanzen möchten klatschen. Alle singen ohne Noten.

Wortgottesfeiern sind bei uns normal. Seit Anfang der Welt gab und gibt es Gottesdienste ohne Priester. Die Katechiste (die gebildeten Männer und Frauen) leiten die Gottesdienste, wenn die Priester nicht da sind. Die Anzahl der Katechiste sind über 3.000 in unserer Diözese. Alle Mitarbeiter/innen in der Kirche sind Ehrenamtliche.

Welches sind die Hauptreligionen in Madagaskar? Und welche Rolle spielt die katholische Kirche?

Hauptreligionen sind Katholische, Evangelische in verschiedenen Form, und jetzt Muslim gehört dazu.

Katholische Kirche spielt in verschiedenen Räume: Bildung und Lehre für Kinder und Jugendlichen, Caritas, Frieden und Gerechtigkeit, Entwicklung der Familien ganz besonders für die Armen.

Als wir uns das erste Mal unterhalten haben, erzählten Sie von einem großen Unterschied zwischen den deutschen und den Priestern Ihrer Heimat. Das fand ich sehr spannend und nachdenkenswert.

In Madagaskar, ganz besonders in ANTSIRABE (meiner Heimgemeinde) bekommen die Priester keinen Gehalt. Sondern leben sie von den Spenden der Christen, sei es die Voraussetzung beim Ernten, Reis, Mais, Bohnen, ..., sei es Geld (Denier de culte), sei es ein Spenden von Rom oder von Europa oder von USA, ... Und wenn sich Naturkatastrophe (Hageln, trockene Zeit – keine Regenfälle, oder kaum Regen, starke Cyclone ...) ereignen, dann gleichzeitig wird auch das Leben der Priester untergehen.

Bei uns, ganz besonders auf dem Land, werden nur Geländewagen und Allradantrieb (4x4) und Motorräder Enduro/Reiseenduro benutzt werden. Normale Autos gibt es nur innerhalb der Städten. Die Straßen sind sehr schlecht. Es gibt sogar Orte und Kirche, die nur zu Fuß erreichbar sind.

Ich weiß, dass Sie zurück möchten in Ihre Heimat. Doch zuvor haben Sie noch einen Wunsch, der eng mit der vorhergehenden Frage zusammenhängt. Erzählen Sie uns davon?

Gerne, ich möchte zurück in meine Heimgemeinde. Ich habe vorher mein Projekt – meinen Wunsch bereits gesagt bei der Frage: Warum kamen Sie nach Deutschland? Es geht um Solar-Energie-Lehre oder Praktikum oder ... Jetzt bin ich beim Suchen. Mein Heimgemeindebischof und Rottenburg wissen schon Bescheid von meinem Interesse.

Wenn jemand mir beim Suchen helfen könnte, würde ich mich

sehr freuen und sehr dankbar dafür.
Ich bedanke mich bei Ihnen allen für Ihre Interesse.
Ich wünsche Ihnen allen alles Gute und Gottes Segen.
Jean Baptiste Randriamanajara

Sommernachtsandacht im Advent

Die nächste Sommernachtsandacht findet **am 10.12.2020 um 19 Uhr in St. Michael Neuffen** statt. Wir befinden uns Mitten im Advent. Zeit um den Herrn den Weg zu bereiten und uns vorzubereiten auf eine Adventszeit der anderen Art. Herzliche Einladung! Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro an. Tel. 07025/2756.

Advent fällt nicht aus

– aber wir gehen anders auf das Weihnachtsfest zu.
Wir wollen Ihnen eine Stärkung auf diesem Weg anbieten.

Wir erleben ältere Menschen, die wesentlich mehr unter den Einschränkungen leider wie wir.

Wir erfahren von Familien, die deutlich mehr unter dem „Lock-down“ leiden, weil die finanziellen Einbußen die Existenz bedrohen.

Vielen ehrenamtlich Aktiven wird mit Blick auf die Gestaltung von Advent und Weihnachten eine Planung abverlangt, die im nächsten Augenblick gleich wieder hinfällig sein kann. – Das alles kostet Kraft und Energie, fordert Aushalten- und Glauben-Können heraus.

Für Sie alle möchten Ihnen in diesen Tagen etwas **Stärkendes** anbieten – etwas für unsere spirituellen „Wurzeln“. Zusätzlich zu den Eucharistiefiern am Wochenende laden wir ein

- Familiengottesdienst als Wortgottesdienst am Sonntag 6.12. um 10 Uhr in Großbettlingen
- musikalischbesinnlicher Abend am Dienstag, 8.12. um 18.30 Uhr in Frickenhausen
- Abendandacht am Donnerstag, 10.12. um 19 Uhr in Neuffen
- „Friedenslichtfeier“ für Klein und Groß in Frickenhausen am 13.12. um 17 Uhr
- Rorategottesdienste bei Kerzenschein in allen Teilgemeinden
- der „Krippenweg“ Näheres dazu im extra Artikel

Advent 2020

Leben ist ständig in Veränderung. Das ist uns allen klar. Nichts bleibt für immer bestehen – das gilt für vieles, das ich gerne bewahren und festhalten würde. Das gilt aber ebenso für das, was ich an Schwerem trage und für die Zumutungen, an denen ich leide.

Doch dieser Advent ist anders. Die Veränderungen sind andere. Anfangs des Jahres noch unvorstellbar, hat sich unser Leben, unser Alltag in einem Maße verändert wie nie zuvor. Ich entdecke ständig Punkte, von denen mir nicht bewusst war, wie wichtig sie mir sind.

Und ich spüre, dass manches, was so wichtig erschien, ganz kräftig an Bedeutung verlor, weil sich durch die Pandemie die Wertigkeiten geändert haben – nicht nur bei mir.

Und dann kommt ADVENT mit seinen griffigen, stimmungsvollen Jesajatexte, fast 3000 Jahre alt und immer noch ansprechend und passend.



18 Denkt nicht mehr an das, was früher war;
auf das, was vergangen ist, achtet nicht mehr!
19 Siehe, nun mache ich etwas Neues.
Schon sprießt es, merkt ihr es nicht?
20 Ja, ich lege einen Weg an durch die Wüste
und Flüsse durchs Ödland.
21 Die wilden Tiere werden mich preisen,
die Schakale und Strauße,
denn ich lasse in der Wüste Wasser fließen
und Flüsse im Ödland,
um mein Volk, mein erwähltes, zu tränken.
22 Das Volk, das ich mir geformt habe,
wird meinen Ruhm verkünden.

Jesaja 43

Die Gedanken im Text wirken sehr aktuell. Wie oft mussten wir uns bei den Vorüberlegungen zum Krippenspiel, bei der Vorbereitung der Sternsingeraktion sagen: „Nicht mit früheren Jahren vergleichen! Drandenken – wir haben nur die Wahl zwischen NICHTS machen und ANDERS machen.“
Und es kamen viele gute, kreative Ideen zusammen!
Auch lesen wir oft, wie gut der Natur der „lock down“ und die ganzen Einschränkungen tun. Die Qualität der Luft verbessert sich und davon profitiert die ganze Natur. Einschließlich uns Menschen.

Der Jesajatext ist ein Hoffnungswort, hineingesprochen in die deprimierende Zeit des Exils.

- Wie höre ich heute die Aufforderung: „Denkt nicht mehr an das, was früher war...“?
- Welches Wort, welcher Satz des Jesaja-Textes spricht mich heute an?
- Wie klingt dieses Wort „Siehe, nun mache ich etwas Neues“ im Blick auf diese Ausnahmezeit, in der wir uns gerade befinden, in meinen Ohren?
- Kann ich „Neusprießendes“, neue Aufbrüche, überraschend Neues gerade wahrnehmen – sei es im „Innen“ oder im „Außen“?

ADVENT – ganz anders als sonst – die tiefen Wünsche und Sehnsüchte aber bleiben.....

Krippenweg

„Was die Krippenfiguren uns erzählen“ – An jedem Adventswochenende, zumeist schon ab Samstag, wird es in allen unseren 4 Kirchen der Seelsorgeeinheit eine kleine Station geben, an der eine der Krippenfiguren uns etwas Spannendes über sich erzählt. Die Texte, für Kinder formuliert, sind auch für Erwachsene noch interessant. Machen Sie doch einen kleinen Spaziergang und lassen Sie sich ansprechen von den Figuren. Für Kinder gibt es jeweils ein Ausmalbild oder eine andere kreative Anregung für zuhause. Für die Erwachsenen liegt ein Impulstext bereit.

Frau Untiedt in Beuren und Neuffen, Frau Heinrich und Frau Kuchin in Frickenhausen, so wie Frau Kropf in Großbettlingen haben mit viel Liebe zum Detail die Stationen gestaltet. Es lohnt sich, vorbei zu gehen – die Darstellungen wirken zu lassen – die Ruhe der Kirche zu genießen – den Alltag draußen zu lassen. Es wird Ihnen guttun!

Hier ein Vorgeschmack auf die ersten Szenen
Bitte hier Bild 3 einfügen

Rorate

Gottesdienste am frühen Morgen, nur bei Kerzenlicht, das tiefe Gefühl von Ruhe, Stille. Kraft tanken mit Gottes Wort und Mahl bevor der Tag richtig beginnt.

Die Atmosphäre hat etwas Friedliches, das Kerzenlicht wärmt die Seele, der gemeinsame Frühgottesdienst mit Gleichgesinnten bestärkt.

Das gemeinsame Frühstück wird allen fehlen. Auch es hat bestärkt/gestärkt. Es ging nicht mehr sehr still zu. Es war wohlthuend gesellig. In Pandemiezeiten leider nicht möglich. Die Rorategottesdienste aber bleiben – zum (spirituelle) Kraft tanken am frühen Morgen.

Sternsingeraktion 2021

Die Sternsinger kommen – auch in Corona-Zeiten! Am 04. und 5. Januar sind die kleinen und großen Könige der Pfarrei St. Michael wieder in den Straßen von Neuffen, Kappishäusern und Kohlberg unterwegs – diesmal mit Mund-Nasen-Bedeckung, einer Sternlänge Abstand und unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+21“ bringen sie in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „**Christus segne dieses Haus**“ zu den Menschen unserer Gemeinde, sammeln kontaktlos für benachteiligte Kinder in aller Welt und werden damit selbst zu einem wahren Segen.

Das Sternsingerteam unserer Gemeinde hat sich gut auf diese besondere Aktion vorbereitet: Auf manch liebgegewonnene Tradition müssen wir diesmal schweren Herzens verzichten: So werden die Sternsinger keine Wohn- bzw. Privaträume betreten, sondern Ihnen vor der Tür oder im Treppenhaus begegnen. Auch beim Anschreiben des Segens beachten die Sternsinger den Mindestabstand.

„**Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit**“ heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist die Ukraine. Jedes Jahr stehen ein Thema und ein Land exemplarisch im Mittelpunkt der Aktion. Die Spenden, die die Sternsinger sammeln, fließen jedoch unabhängig davon in Hilfsprojekte für Kinder in rund 100 Ländern weltweit. Das Engagement der Sternsinger und Ihre Solidarität mit bedürftigen Kindern in aller Welt sind mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie in diesem Jahr wichtiger denn je.

Die aktuelle Lage macht es dieses Mal notwendig, dass ein Besuch der Sternsinger im Pfarrbüro vorbestellt werden muss! Gerne per Mail: StMichael.Neuffen@drs.de oder Anruf auf dem AB. Tel. 07025/2756. Anmeldeschluss ist der 22.12.2020!

Gerne darf Ihre Spende auch überwiesen werden:
Katholische Kirchenpflege Neuffen
IBAN: DE08 6115 0020 0048 6041 69
BIC: ESSLDE66XXX
Kennwort: Sternsinger 2021
Mehr Informationen finden Sie unter www.sankt-michael.eu oder www.sternsinger.de



Vereinsmitteilungen



TSV Kohlberg e.V.

Alle aktuellen Informationen finden Sie unter www.tsv-kohlberg.de

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, aufgrund der Verlängerung des Lockdowns kann aus heutiger Sicht mindestens bis zum Ende der Weihnachtsferien am 10.01.21 kein Sportbetrieb angeboten werden. Betroffen sind sämtliche Sportangebote – Details finden Sie auf unserer Website unter www.tsv-kohlberg.de.

Da auch für die Gastronomie das Verbot weiterhin gilt, bleibt das Sportheim ebenfalls bis zum 10.01.21 geschlossen. Wir werden über die Wiederaufnahme des Sportbetriebs übers Amtsblatt und die Website informieren. Vorstandschafft des TSV Kohlberg



TTC Kohlberg

Update: Spielzeit bis Jahresende unterbrochen

Der Verband "Tischtennis Baden-Württemberg" hat den Beschluss gefasst, den Punktspielbetrieb bis zum Jahresende zu unterbrechen.

Ob der Spielbetrieb im Januar 2021 wieder aufgenommen werden kann, bleibt abzuwarten.

Sollte die Runde dann wieder starten können, wird in einer "Einfach-Runde" weitergespielt. Da es terminlich unmöglich ist, alle Vor und Rückrundenspiele im neuen Jahr zu spielen, werden dann nur noch die offenen Spiele der Vorrunde gespielt.

Obst- und Gartenbauverein e. V. Kohlberg-Kappishäusern



Es war ruhig ...

...im Sommer von Seiten des OGV-Kohlberg-Kappishäusern. Alle geplanten Aktionen wie Beerenschnittkurs mit Stammtisch, Vereinswanderung, Kinderferienprogramm usw. mussten ja leider ausfallen.

Aber keine Sorge. Es gibt uns noch.

Aktuell planen wir das Jahr 2021 in der Hoffnung, dass wir da zumindest im Sommer die ein oder andere Veranstaltung durchführen können.

Auf unserer neuen Homepage

<https://www.ogv-kohlberg-kappis.de>

werden wir Sie im neuen Jahr immer aktuell auf dem Laufenden halten.

Schauen Sie also öfter mal vorbei.



Posaunenchor Kohlberg-Kappishäusern

Kohlberg klingt adventlich

Am Sonntag, 29.11.2020 haben sich im Anschluss an den Gottesdienst in Kohlberg die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores auf den Weg gemacht. In kleinen Duetten oder Trios wurden Adventslieder auf Plätzen und in Straßen gespielt.

Eine Gruppe überraschte die Gottesdienstbesucher beim Verlassen der Kirche mit einem kurzen Konzert auf dem Kirchplatz. Andere Gruppen starteten zur gleichen Zeit an anderen Stellen. Trotz kaltem Ostwind kamen viele Kohlbergerinnen

und Kohlberger aus ihrer warmen Stube und sangen mit oder hörten zu.

Wir Bläserinnen und Bläser durften in viele strahlende Gesichter blicken und haben uns sehr über die lieben Dankesworte gefreut. Es waren wunderbare Begegnungen, wenn auch mit Abstand, die uns sehr viel Freude gemacht haben. So wurden wir als Geber der Musik zu Beschenkten unserer Zuhörer.

Wir wünschen allen Kohlbergerinnen und Kohlbergern eine gesegnete Adventszeit.

2. Advent – Wie soll ich dich empfangen

Advent ist die Zeit des Wartens. Warten ist oftmals ein Zeitraum, in dem wir nichts oder nur wenig zu tun haben, bis etwas beginnt.

Wir warten, bis der Zug kommt, bis endlich das Vorstellungsgespräch beginnt oder bis man seine Verabredung trifft. Je wichtiger und emotional berührender der anstehende Termin oder die Verabredung ist, umso intensiver kreisen die Gedanken darum. "Was ziehe ich an?", "Was sind meine Antworten auf mögliche Fragen?" oder "Wie begrüße ich mein Gegenüber in Corona Zeiten?", dies oder ähnliche Fragen leiten mein Denken. Es geht um den Eindruck, den ich bei meinem Gegenüber hinterlasse.

Paul Gerhardt beschäftigen ähnliche Gedanken in seinem Adventslied "Wie soll ich dich empfangen?". Bei ihm geht es nicht um ein Vorstellungsgespräch oder um ein Date. Paul Gerhardt stellt sich diese Frage in Bezug auf die Begegnung mit Jesus/ Gott. Der Sinn des Advents ist nicht, uns in einen Weihnachtsstress zu treiben, sondern auf die Menschwerdung Gottes vorzubereiten. Wie sollen wir IHN empfangen? Als meine persönliche Antwort auf diese Frage, bin ich am zweiten Teil der zweiten Strophe Paul Gerhards hängengeblieben. "Mein Herz soll dir grünen, in stetem Lob und Preis und deinem Namen dienen, so gut es kann und weiß." Ein Herz, gefüllt mit mehr Lob und Dankbarkeit gegenüber Gott und meinen Mitmenschen und mich aus einer Lockdown-Lethargie aufzuraffen und mich zu Gottes Ehre einzubringen. Wenn mir das zumindest ansatzweise gelingt, ist das ein sinnvolles Ausnutzen der Wartezeit "Advent". Vielleicht gelingt das in diesem entschleunigten Advent besser als in manchen Jahren zuvor.

Wir laden Sie ein, auf unserer Homepage www.posaunenchor-kohlberg-kappis.de das zweite Türchen zu öffnen und zur Begleitung durch den Posaunenchor Ihre Lieblingsstrophen von „Wie soll ich dich empfangen“ (EG Nr. 11) anzustimmen.

Parteien

Bündnis 90 - Die Grünen



KV Esslingen / OV Neuffener Tal

Termine

"Was heißt Polizeiarbeit heute?"

Einladung zum **Videogespräch mit Matthias Gastel, MdB und Armin Bohnert, Polizeibeamter und 2. Vorsitzender von PolizeiGrün e.V.**

Armin Bohnert ist Polizeibeamter in Freiburg. Außerdem ist er Mitgründer und 2. Vorsitzender des Vereins PolizeiGrün. Ihm liegen Themen wie vorurteilsfreie Polizeiarbeit, polizeiliche Fehlerkultur, qualitativ hochwertige Polizeiarbeit und deeskalatives Einsatzverhalten bei Versammlungen am Herzen. Der grüne Abgeordnete Matthias Gastel unterhält sich mit ihm in einem Video-Gespräch am Mittwoch, 9. Dezember 2020, ab 18 Uhr. Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen daran teilzunehmen und sich am Dialog zu beteiligen.

Teilnahme an der Videokonferenz: <https://gruenlink.de/1us7>

per Telefon: 0619-6781-9736

Optional: Kennnummer (Zugriffscode): 163 799 2877 Passwort: nxTPJTMb884 (69875862 über Telefon- und Videosysteme)

Kreisgeschäftsstelle

Kontakt:

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kreisverband Esslingen

Plochinger Str. 8, 72622 Nürtingen

www.gruene-es.de

Tel. 07022/35851

Fax: 07022/931509

E-Mail: mail@gruene-es.de

und

GRÜNE-Neuffener Tal

Gerhard Tögel,

Eichenstr. 35, 72639 Neuffen, Tel. **07025/4412**, E-Mail: gerd.toegel@web.de

Stefan Fischer, Beuren Tel. **0162 - 70 76 714**, Mail-Adresse: sgfischer.67@gmx.de

Wolfgang Girsch, Neuffen-Kappishäusern, Tel. **07123 - 38 95 95**, Mail-Adresse: wolfgang-girsch@web.de

Mitmachen – Mitglied werden !

Kreistag Esslingen: Wahlkreis 9

Wir sind im Kreistag Esslingen durch Kreisrat **Gerhard Tögel BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN** vertreten. Der Wahlkreis 9 umfasst die Gemeinden Kohlberg, Beuren, Frickenhausen, Neuffen und Großbettlingen.

Für Fragen und Anregungen zu politischen Themen des Landkreises Esslingen nehmen Sie bitte Kontakt auf:

Gerhard Tögel, Kreisrat - Tel 07025 / 4412 oder "gerd.toegel@web.de"

Informationen über unsere Kreistagsarbeit erhalten Sie über unsere Homepage "www.gruene-kreistag-es.de".

Abgeordneten- und Wahlkreisbüro des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann

Konrad-Adenauer-Strasse 12

70173 Stuttgart

Tel. 0711 2063 642 Fax: 0711 2063 660

Winfried.Kretschmann@gruene.landtag-bw.de

Persönliche Referentin: Ingrid Grischtschenko: Montag - Freitag von 9.00 bis 16.00 Uhr

Homepage "www.winfried-kretschmann.de"

Matthias Gastel MdB (Mitglied des Bundestags)

Matthias Gastel ist der Abgeordnete von **BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN** im Wahlkreises Nürtingen .

Abgeordnetenbüro

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1

11011 Berlin, Telefon 030/227-74150

im Wahlkreis:

Pfarrstraße 8

70794 Filderstadt

Fax 0711/776413

eMail [kontakt\(at\)matthias-gastel.de](mailto:kontakt(at)matthias-gastel.de)

HOME PAGE: www.matthias-gastel.de

Was sonst noch interessiert

VVS belohnt treue Stammkunden

Abonnenten und Fahrgäste mit Zeittickets dürfen an den Adventswochenenden eine weitere Person mitnehmen

Obwohl die Zeiten schwierig sind, haben die allermeisten Stammkunden dem VVS die Treue gehalten. Damit haben sie dazu beigetragen den Fortbestand vor allem der mittelständischen Verkehrsunternehmen zu sichern. Trotz des Rettungsschirms hätte die Zukunft der Unternehmen bei eine Kündigungswelle düster ausgesehen. Für die Treue möchte sich der VVS nun mit einer Mitnahme-Aktion bei seinen Stammkunden bedanken.

Die Aktion gilt für alle Abonnenten (inkl. Scool-Abo und Ausbildungs-Abo) und Fahrgäste mit anderen Zeittickets (Wochen-, Monats-, JahresTicket, StudiTicket, Anschluss-StudiTicket, Menschen mit Schwerbehindertenausweis plus Beiblatt und Wertmarke). An allen vier Adventswochenenden, d. h. Samstag und Sonntag können sie eine weitere Person kostenfrei im Geltungsbereich ihres Tickets mitnehmen. Das gilt auch für diejenigen, die beispielsweise schon ein TicketPlus haben und am Wochenende ohnehin schon zu zweit fahren können. Praktisch für alle, die an den Adventswochenenden mit Bus und Bahn zum Weihnachtseinkauf fahren möchten. (uli)

PresseMITTEILUNG der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Weitere Ergebnisse des Insektenmonitorings der LUBW Schmetterlinge im Fokus

Baden-Württemberg. Aktuelle Auswertungen für die Artengruppe der Schmetterlinge im landesweiten und mehrjährig angelegten Insektenmonitoring der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg bestätigen, dass die Vielfalt der Tagfalter mit der Ausdehnung monotonen Offenlands abnimmt. Manche Arten sind nur noch vereinzelt in Naturschutzgebieten zu finden. Eine Verbesserung der Situation kann durch einen landesweiten Verbund von Biotopen erreicht werden. Dann können sich auch seltene Arten wieder im ganzen Land verbreiten.

Negativer Einfluss von Ackerflächen auf die Schmetterlingsvielfalt

Schmetterlinge sind eine wichtige Indikatorgruppe für das im Jahr 2018 begonnene landesweite Insektenmonitoring der LUBW. Die Daten aus den ersten drei Erhebungsjahren liefern bereits richtungsweisende Erkenntnisse. Die Analysen zeigen: Je größer der Anteil von Ackerflächen in der Umgebung der Transekte ist, desto geringer ist die Vielfalt der Schmetterlinge. Transekte sind beprobte Flächen. Weitaus mehr Arten von Tagfaltern wurden in Lebensräumen gefunden, die eine Vielzahl an hochwertigen Geländestrukturen aufweisen, wie magerem Grünland oder Hecken. Eine abwechslungsreiche Landschaft ist somit die Grundlage für Insektenreichtum. Oftmals kann den Schmetterlingen und auch vielen anderen Insekten schon durch weniger „Ordnungsliebe“ geholfen werden, indem beispielsweise Ackerränder weniger bearbeitet werden und so natürlicher Bewuchs zugelassen wird. Optimal ist es, wenn dieser auch über die Wintermonate als Überwinterungsmöglichkeit stehen bleibt.

Restpopulationen stärken und miteinander vernetzen

Einige Schmetterlingsarten, wie der Schachbrettfalter (*Melargia galathea*) sind auch in landwirtschaftlich genutzten Flächen noch weit verbreitet. Ausgesprochen seltene Arten finden sich nicht ausschließlich in Naturschutzgebieten, wie das Beispiel eines Exemplars des gefährdeten Flockenblumen-Grünwidderchens (*Adscita globulariae*) zeigt. Die seltenen Funde geben Anlass zur Hoffnung, denn insektenfreundliche Maßnahmen würden auf fruchtbaren Boden fallen. Noch existierende Bestände könnten sich wieder regenerieren. Für die Testgruppe der Tagfalter- und Widderchen konnten insgesamt 112 Tagfalter- und Widderchenarten von 152 in Baden-Württemberg bekannten Arten nachgewiesen werden. Aufgrund ihres kurzen Lebenszyklus haben Insekten den Vorteil, dass Restpopulationen rasch auf entsprechende Verbesserungen des Lebensraumes reagieren können und sich stabilisieren. „Dies gelingt jedoch nur, wenn noch eine Restpopulation vorhanden ist. Deshalb sind zeitnahe Verbesserungen der Lebensräume für unsere Insekten sehr wichtig“, so Eva Bell, Präsidentin der LUBW.

Eine entscheidende Rolle nimmt hier der Biotopverbund ein. Struktureiche Lebensräume müssen in Zukunft noch stärker vernetzt werden, um die Artenvielfalt landesweit wieder zu steigern. „Der geplante landesweite Biotopverbund kann auch

mit kleineren Maßnahmen von jeder Kommune und von jeder Bürgerin und jedem Bürger aktiv gefördert werden“, betont Präsidentin Bell. „Jeder kann sich auf unserer Webseite direkt über den landesweiten Biotopverbund informieren“.

Hintergrundinformation

Indikator Tagfalter und Widderchen im landesweiten Insektenmonitoring

Für Baden-Württemberg sind aktuell 152 vorkommende Tagfalter- und Widderchenarten bekannt. Bei den bisherigen landesweiten Stichproben in den Jahren 2018 bis 2020 hat die LUBW für die Testgruppe der Tagfalter- und Widderchen insgesamt 112 Tagfalter- und Widderchenarten nachgewiesen, die sich auf 35.276 Individuen verteilen. Das Monitoring erfasst somit einen Großteil der im Land vorkommenden Arten. Dies ist ein Beleg für die Repräsentativität der Monitoringergebnisse. Naturschutzgebiete beherbergen mit knapp 30 Arten rund ein Drittel mehr Tagfalterarten als Gebiete mit einem hohen Anteil an Grünland, hier waren es 20 Arten, oder Ackerflächen, bei denen 17,5 Arten ermittelt wurden.

Fachplan landesweiter Biotopverbund

Mithilfe des landesweiten Biotopverbunds werden funktionsfähige, ökologische Wechselbeziehungen in der Landschaft bewahrt, wiederhergestellt und entwickelt. Der Biotopverbund gewährleistet in unseren stark zersiedelten und zerschnittenen Landschaften den genetischen Austausch zwischen den Populationen und ermöglicht Ausbreitungs- und Wiederbesiedlungsprozesse. Diese sind auch im Hinblick auf die durch den Klimawandel hervorgerufenen Arealverschiebungen bei einer Reihe von Arten von besonderer Bedeutung. Der Fachplan Landesweiter Biotopverbund bezieht sich schwerpunktmäßig auf das Offenland. Derzeit wird der Fachplan auf der Grundlage aktueller Daten überarbeitet und um den Biotopverbund Gewässerlandschaften ergänzt. Die aktualisierte Fassung wird voraussichtlich im 1. Quartal 2021 veröffentlicht.

Mit der Gesetzesnovelle zum Naturschutzgesetz vom 31. Juli 2020 hat die Landesregierung von Baden-Württemberg die Förderung und Umsetzung und damit den Stellenwert von Biotopverbänden weiter gestärkt. Zur Realisierung des „Landesweiten Biotopverbunds“ hat der Landtag für die Jahre 2020 und 2021 insgesamt 12 Millionen Euro zusätzliche Mittel bereitgestellt.

Fahrplanbuch jetzt druckfrisch zu haben

Letzte Auflage jetzt im Handel – ab nächstes Jahr Fahrpläne nur noch digital

Unser Alltag wird immer schnelllebig – auch der öffentliche Nahverkehr. Gab es früher nur einen Fahrplanwechsel im Jahr, werden heute Fahrpläne verschiedener Linien im Jahresverlauf wegen zahlreicher Verbesserungen häufiger angepasst. Das hat zur Folge, dass das gedruckte Fahrplanbuch heute noch aktuell ist, in zwei Wochen aber an einigen Stellen schon veraltet sein kann. Auch die Nachfrage ist in den letzten Jahren stark gesunken. Deshalb ist nun das gedruckte Fahrplanbuch in seiner letzten Auflage im Handel.

Über die Fahrplanauskunft www.vvs.de und über die App „VVS Mobil“ können Fahrgäste immer die aktuellen Verbindungen abrufen. Für stark nachgefragte Linien wird der VVS weiterhin die beliebten Minifahrpläne in gedruckter Form herausgeben. Sie passen gut in den Geldbeutel und werden zum Beispiel über die Kundenzentren der Verkehrsunternehmen angeboten. Die Fahrplanbuchseiten in gewohnter Form lassen sich nach wie vor über die Homepage abrufen und zwar über den Button „mehr Auskunft“ auf der Homepage und dann rechts „Fahrplanbuchseiten“. Dort können Fahrgäste dann Ihre Linie auswählen. Neu gibt es die Fahrplanbuchseiten in Kürze auch in der App „VVS Mobil“. (uli)

Vollintegration Göppingen: Jetzt neue Fahrpreise checken
Tarifcheck zeigt einfach und schnell, ob und wie viel Fahrgäste künftig sparen

Nur noch wenige Wochen, dann kommt der Landkreis Göppingen in den VVS. Auf allen Bus- und Bahnverbindungen in der gesamten Region gilt dann der VVS-Tarif. Für die Fahrgäste im Landkreis Göppingen wird sich dadurch vieles ändern – und zwar meist zum Positiven: Aus den heute über 100 Tarifzonen werden künftig vier VVS-Zonen – wie alle anderen VVS-Verbundlandkreise auch. Außerdem gilt: Für Fahrten innerhalb aller Stadtteile und Teilorte einer Kommune gilt künftig die VVS-Preistufe 1. Diese Neuerungen bringen für Fahrgäste den Vorteil, dass die Preise teilweise deutlich günstiger werden, vor allem auch abseits der Filstalbahn. Einzelne Fahrten werden durch die Vollintegration aber auch teurer. Diese sind aber eine Ausnahmen.

Insbesondere Schüler oder Senioren profitieren von der Vollintegration, weil sie mit ihrem netzweit gültigen VVS-Ticket in der gesamten Region von früh bis spät Bus und Bahn fahren dürfen, also beispielsweise von Wiesensteig nach Ludwigsburg oder von Geislingen nach Schorndorf. Übrigens nicht nur für Fahrgäste aus Göppingen und Umgebung. Auch Beschäftigte

aus dem restlichen Verbundgebiet, die im Landkreis Göppingen arbeiten, oder alle die in der Freizeit unterwegs sind, profitieren von den neuen und einfacheren Tarifen. Wer also etwa von Esslingen mit der Bahn kommt und in Göppingen auf den Bus umsteigt, braucht nicht mehr zwei Tickets aus zwei Verbänden, sondern nur noch ein VVS-Ticket.

Fahrgäste, die prüfen möchten, wie viel ihre Fahrt ab dem 1. Januar 2021 kostet, können das schon jetzt einfach und schnell mit dem neuen „Tarifcheck“ tun. Er zeigt für die gewünschte Verbindung nicht nur den alten und den neuen Preis für ausgewählte Ticketarten an. Zudem wird der heutige und künftige Geltungsbereich des Tickets grafisch im Zonenplan dargestellt. Unter anderem können die Preise für Einzel- und TagesTickets sowie für Wochen- und Monats-Tickets abgefragt werden. Neben den MonatsTickets und JahresTickets für Jedermann sind z.B. auch Firmen- und Senioren-Abo hinterlegt.

Der Rechner ist unter tarifcheck.vvs.de abrufbar. Dort einfach Start und Ziel sowie das Ticketprodukt eingeben. Wer will, kann das Ergebnis auch per WhatsApp oder E-Mail weiterleiten.

Aufmerksamkeit erregen!



NAK ■ VERLAG

Mit einer Anzeige in Ihrem
Amts- oder Mitteilungsblatt

Römerstraße 19 · 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630 · Fax 07123/3688-222